



ERINNERTE MACHT.

ANTIKE HERRSCHERGRÄBER IN TRANSKULTURELLER
PERSPEKTIVE

TAGUNG 04. BIS 06. DEZEMBER 2019

INTERNATIONALES
KOLLEG
GENESE DYNAMIK UND MEDIALITÄT
NEOLITHIC
KULTURELLEN FIGUR
MORPHOMATA

Mittwoch, 04. Dezember (Belgisches Haus)

Keynote

- 18.00 **Henner von Hesberg** (Berlin) Das Mausoleum des Augustus und die Verehrung der römischen Herrscher

Donnerstag, 05. Dezember (Bibliothek Morphomata)

Antike Herrschergräber in Ostasien

- 09.15 Begrüßung
- 09.45 **Minja An** (Gongju) The Tomb Culture of the Three-Kingdoms Period on the Korean Peninsula
- 10.30 **Dongwan Kim** (Gongju) King Muryeong's Tomb. From the Perspective of Cultural Exchanges in East Asia
- 11.15 Kaffeepause
- 11.45 **Annette Kieser** (Münster) Chinese Emperors in Exile – Imperial Tombs in Southern China (5th–6th cent. CE)
- 12.30 Mittagspause

Antike Herrschergräber im Mittelmeergebiet und nordalpinen Raum – frühe Gräber

- 14.00 **Dieter Hertel** (Bochum) Imaginierte Gräber. Das Grab des Achill und seine Rezeption
- 14.45 **Alexandra Riedel** (Berlin) Die Pyramidenfriedhöfe von Meroe (Sudan)
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 **Bruno Jacobs** (Basel) Nemrud Dağı: A Monument to Piety
- 16.45 **Lorenz Baumer** (Genf) Säule und Grab. Die Trajanssäule in ihrem monumentalen und urbanistischen Kontext

Freitag, 06. Dezember (Bibliothek Morphomata)

Spätantike / frühmittelalterliche Gräber

- 09.00 **Sabine Schrenk** (Bonn) Das Theoderich-Grab in Ravenna
- 09.45 **Dieter Quast** (Mainz) Das Grab des fränkischen Königs Childerich I. (+ 481/82): Die Inszenierung einer Herrscherbestattung im frühen Mittelalter
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Renate Noda** (Bremen) From Ancient „Underground Palaces“ of the Nobility to Ancestor Shrines in every Household: Changes in Burial Customs and Ancestor Worship throughout Chinese History
- 11.45 **Alfred Schäfer** (Köln) Bilder der Macht: Herrschergräber und Siegesmale
- 12.30 Kaffeepause
- 14.00 **Ute Verstegen** (Erlangen) Grab, Kult und Memoria. Zur Verbindung von Kirchenbau und Mausoleum in der Spätantike
- 14.45 Abschlussdiskussion

Orte	Belgisches Haus, Cäcilienstraße 46, 50667 Köln / Internationales Kolleg Morphomata, Weyertal 59, 50937 Köln (Rückgebäude, 3. Stock)
Konzept	Dietrich Boschung / Alfred Schäfer / Marcus Trier
Kontakt	Torsten Zimmer (torsten.zimmer[at]uni-koeln.de)

In Kooperation mit dem

RGM RCEMISCH
GERMANISCHES
MUSEUM

Zu den gesellschaftlichen Leitformen der großen Reiche im Altertum gehörten exponierte Grabdenkmäler, die dem Andenken führender Persönlichkeiten gewidmet waren. Ihr hoher Rang kam in der topographischen Lage, architektonischen Ausgestaltung und Monumentalität sowie in der materiellen Ausstattung zum Ausdruck. Häufig sind diese Grabbauten besonders dauerhaft, gleichsam für die Ewigkeit, gebaut worden.

In einem besonderen Maße dienten antike Herrschergräber der Archivierung von biographischem Wissen. Denn nicht nur während des öffentlichen Trauerzugs und in der Leichenrede, sondern auch im textlichen und bildlichen Programm des Grabbaus und in der Auswahl der Grabbeigaben konnte auf die Leistungen und den Rang des verstorbenen Herrschers verwiesen werden. Dadurch sind die Grabmonumente Figurationen des Besonderen, die die Erinnerung an den Toten in einer gewünschten Weise formen, zugleich auch die Wertvorstellungen ihrer Zeit spiegeln. So trugen sie zur Stabilisierung der geltenden Ordnung bei.

Die Veranstaltung ist öffentlich und Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Veranstaltungen im WS 2019/20

16.12.2019 – E n c o u n t e r
mit Andrea Allerkamp (Westeuropäische Literaturen, Frankfurt Oder) und Steffen Mensching (Theater, Rudolstadt) Überlebenswissen im Totalitarismus. Rudolf Leonhards expressionistischer Traum-Nachlass

20.–25.01.2020 – Festival für Weltliteratur
Poetica 6: »Widerstand. The Art of Resistance.«

www.morphomata.uni-koeln.de

**INTERNATIONALES KOLLEG MORPHOMATA
CENTER FOR ADVANCED STUDIES
UNIVERSITÄT ZU KÖLN**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung